



Selbstreport 2024





Inhalte	Seite
1. Vorgeschichte und Hintergründe	2
2. Ziele unserer Arbeit	3
3. Das Besondere unserer Arbeit	5
4. Selbstverständnis und Identität	4
5. Personelle Ausstattung	7
6. Räumliche Gegebenheiten	9
7. Fortbildungen	12
8. In-house-Fortbildung	12
9. Abschluss und Kolloquium	14
10. Evaluation und statistische Angaben	15
11. Qualitätszirkel und Vernetzung	18
12. Öffentlichkeitsarbeit	20

HGS-Institut - Systemische Seminare & Weiterbildung - Systemische Interkulturelle Kompetenz

Hanna Grünewald-Selig &
Florian Hopfenmüller GbR

Weinbergstraße 2
93055 Regensburg

+49 176 821 947 84
+49 941 569 993 42

info@hgs-institut.de
www.hgs-institut.de

1. Vorgeschichte und Institutsgründung

1.1 Vorgeschichte:

Hanna Grünewald-Selig gründete 1992 das Institut ISYS – Institut für Systemische Supervision – in Regensburg. In diesem entwickelte sie systemische Weiterbildungen für systemische Therapie, Beratung und Supervision. Die Weiterbildungslehrgänge und das Institut sind und waren DGSF anerkannt. Ebenso war das Institut von der DGSF akkreditiert. Hanna Grünewald-Selig nahm als Referentin an zahlreichen Vorträgen, Fachtagungen und Kongressen der DGSF teil. Nachdem sie das Institut an Frau Evelyn Schätzler verkauft hatte, war sie dort noch bis Ende 2023 als Dozentin tätig. Mit nun 42 Jahren Lehr- und Leitungserfahrung in systemischer Beratung, Therapie und Supervision verfügt sie nun über umfassende Kompetenzen (siehe Punkt 12).

1.2 Die Gründung des Instituts

Die Gründung des HGS-Instituts Regensburg im Februar 2023 geht auf die Ereignisse der Flüchtlingskrise im Jahr 2015 und deren weitreichende Auswirkungen zurück. Bereits im Jahr 2016 veranstaltete Hanna Grünewald-Selig über das ISYS-Institut einen DGSF-Fachtag zur interkulturellen Kompetenz. Fortlaufend wurde das Wissen über interkulturelle Kompetenz in vielfältiger Hinsicht erweitert. Auch ehrenamtlich engagierte sie sich durch Patenschaft und Therapie für Geflüchtete in der Flüchtlingsarbeit.

Sie und Florian Hopfenmüller erkannten die Notwendigkeit eines systemisch-interkulturellen Instituts, um auf die besonderen Herausforderungen dieser Zeit angemessen reagieren zu können. Daraus entwickelte sich die Initiative ein Institut mit dem Schwerpunkt systemische interkulturelle Kompetenz zu gründen.

HGS-Institut - Systemische Seminare & Weiterbildung - Systemische Interkulturelle Kompetenz

Hanna Grünewald-Selig &
Florian Hopfenmüller GbR

Weinbergstraße 2
93055 Regensburg

+49 176 821 947 84
+49 941 569 993 42

info@hgs-institut.de
www.hgs-institut.de

Im Februar 2023 wurden geeignete Institutsräume gefunden und das HGS-Institut wurde gegründet.

Florian Hopfenmüller sammelte während seiner Tätigkeit als Psychologe und systemischer Familientherapeut im Thomas Wiser Haus, einer großen stationären Jugendhilfeeinrichtung, viel Erfahrung in der Arbeit mit migrierten Kindern und Jugendlichen und deren Familie, sowie in der Beratung und systemischen Weiterbildung von pädagogischen Fachkräften. Für die wissenschaftlichen Grundlagen der interkulturellen Kompetenz konnten wir den aus Uganda stammenden Kulturwissenschaftler Dr. Joseph Wasswa gewinnen, der in Regensburg verschiedene interkulturellen Projekte begleitet und aktuell Managing-Director der Werner-Erkes-Stiftung in Ostafrika ist. (s. Punkt 5).

2. Ziele unserer Arbeit:

Unsere Methoden und Techniken wurden an die Bedürfnisse der geflüchteten Menschen und die kulturspezifischen Herausforderungen angepasst.

Angesichts der anhaltenden und prognostizierten Zuwanderung von Geflüchteten in den kommenden Jahren ist eine kultursensible Herangehensweise von großer Bedeutung, um Missverständnisse zu vermeiden und Vorurteile zu entkräften.

Unser Fokus liegt auf interkultureller und transkultureller Beratung und Therapie, wobei ein gegenseitiges Lernen und Wachsen im Mittelpunkt stehen. Wir sind überzeugt, dass systemisch-interkulturelle Beratungsarbeit einen wertvollen Beitrag zur Lösung sozialer Konflikte leisten kann, während wir gemeinsam auf eine bessere Zukunft hinarbeiten.

Die Ziele, besonders im therapeutischen Bereich, sind einerseits die Wahrnehmung der kulturellen Unterschiede zu stärken, andererseits im Sinne eines dynamischen Kulturbegriffs eine neue Form des Miteinanders auf Grundlage gegenseitiger Wertschät-

HGS-Institut - Systemische Seminare & Weiterbildung - Systemische Interkulturelle Kompetenz

Hanna Grünewald-Selig &
Florian Hopfenmüller GbR

Weinbergstraße 2
93055 Regensburg

+49 176 821 947 84
+49 941 569 993 42

info@hgs-institut.de
www.hgs-institut.de

zung gemeinsam mit den Geflüchteten zu entwickeln. Dabei ist es wichtig, eine Balance zwischen transkulturellen Bereichen und persönlichen Entwicklungsmöglichkeiten herzustellen und eine interkulturelle Zusammenarbeit in pädagogischen Berufsbereichen, im Gesundheitswesen und in der Wirtschaft zu fördern.

Systemische interkulturelle Kompetenz

Die systemische interkulturelle Kompetenz ist insbesondere in einer globalisierten Welt, in der Menschen aus unterschiedlichen Kulturen miteinander interagieren, von großer Bedeutung. Sie ermöglicht eine wertschätzende und effektive Zusammenarbeit sowie den Aufbau von nachhaltigen Beziehungen über kulturelle Grenzen hinweg. Wichtige Aspekte der systemischen interkulturellen Kompetenz sind:

- Systemischer Umgang und Kommunikation mit Menschen mit Flucht- und Migrationshintergrund
- Kontakt zwischen den Kulturen und mit ihnen

- Formen der Integration
- Weiterbildung für Mitarbeitenden aus psychosozialen Bereichen, die mit Menschen mit Migrations- und Fluchthintergrund arbeiten
- Systemischer Umgang mit traumatischen Erfahrungen bei Flucht, Krieg und Vertreibung
- Systemischer Umgang mit Unterschieden und Transkulturalität

Flucht und Integration wird auch in den nächsten Jahren ein aktuelles gesellschaftliches und weltpolitisches Thema bleiben. Es gilt voneinander zu lernen und mutig neue und notwendige Schritte anzugehen und die demokratischen Grundregeln zu unterstützen. In diesem Sinne wollen wir Fachkräfte in ihrer interkulturellen Kompetenz in Supervision, Coaching und Beratung und Therapie darin fördern, die maßgeblich tagtägliche Integration trotz aller Widerstände mit Hilfe systemischer Methoden erfolgreich anzugehen. Aus diesem Grund haben wir auch in unse-

HGS-Institut - Systemische Seminare & Weiterbildung - Systemische Interkulturelle Kompetenz

Hanna Grünewald-Selig &
Florian Hopfenmüller GbR

Weinbergstraße 2
93055 Regensburg

+49 176 821 947 84
+49 941 569 993 42

info@hgs-institut.de
www.hgs-institut.de

rem Institut ein Team aus Lehrenden mit unterschiedlichen kulturellen Hintergründen zusammengestellt.

3. Das Besondere unserer Arbeit:

Unsere Weiterbildungen zeichnen sich durch praxisnahe und interaktive Lehrmethoden aus, die es ermöglichen, Fähigkeiten in einem unterstützenden Umfeld zu entfalten.

Wir laden dazu ein, Teil unserer wachsenden Gemeinschaft von systemischen interkulturellen Berater*innen und Therapeut*innen zu werden und gemeinsam einen positiven Einfluss auf das Leben unserer Klient*innen zu nehmen.

Wer die Weiterbildungen im HGS-Institut durchläuft, kann einen intensiven Blick auf sich selbst und sein familiäres und kulturelles System erhalten. Die Selbsterfahrung findet sowohl in den Kursen als auch im Einzelsetting bei den Institutstherapeut*innen statt. Ziel ist es, den eigenen Lernprozess reflektieren zu können und dadurch in der eigenen persönlichen und professionellen Persönlichkeit zu reifen.

Teilnehmende unserer Weiterbildungen erhalten eine umfangreiche systemische und interkulturelle Handlungskompetenz:

- systemische Moderationstechniken; ressourcen- und lösungsorientierte Gesprächsführung
- Darstellende Methoden wie Skulptur, Impacttechniken, Teilarbeit, Arbeit mit Bildern
- Aufstellung, Genogrammarbeit, Lebensflussarbeit, Dialog mit leeren Stühlen, mehrgenerative Arbeit bei Traumafolgestörungen
- hypnotherapeutische Techniken, Traumatherapie
- interkulturelle Paarberatung und -therapie
- interkulturelle Kompetenz, Integration und Migration als dynamischer Prozess, Umgang bei erzwungener Migration, Macht- und Ohnmacht, Menschenrechte und Ethik, transkulturelle Dynamik in der Paartherapie
- Distanzierung, Bindung, Abschied; Psychodrama, sowie ein breites Spektrum an kreativen und analogen Methoden.

HGS-Institut - Systemische Seminare & Weiterbildung - Systemische Interkulturelle Kompetenz

Hanna Grünewald-Selig &
Florian Hopfenmüller GbR

Weinbergstraße 2
93055 Regensburg

+49 176 821 947 84
+49 941 569 993 42

info@hgs-institut.de
www.hgs-institut.de

Weiterbildungsgänge:

- Systemische interkulturelle Beratung, zweijähriger Weiter-bildungsgang (DGSF-Antrag genehmigt)
- Aufbau-Weiterbildung in systemischer interkultureller The-rapie, einjähriger Weiterbildungsgang (DGSF-Antrag ge-nehmigt)
- Weiterbildung in systemischer interkultureller Beratung und Therapie, dreijähriger Weiterbildungsgang (Antrag ab Oktober 2024)

Nach der Instituts-Akkreditierung können die Curricula von der DGSF anerkannt werden.

4. Selbstverständnis und Identität

Wie bereits in der Vorgeschichte zur Institutsgründung beschrieben, beinhalten die Weiterbildungsangebote des HGS-Instituts wichtige Aspekte, die in psychosozialen, pädagogischen, psychologischen, medizinischen und auch wirtschaftlichen Bereichen immer notwendiger werden:

- Die systemischen Theorien und Methodik, wie Lösungsorientiertes Arbeiten, mehrgeneratives Arbeiten – hypnosystemische Methodik und die Vielzahl von systemischen Techniken.
- Erweiterung durch Interkulturelle und transkulturelle Einflüsse, Methoden und Theorien.
- Erweiterung der systemischen Methodik mit dem Ziel einen gegenseitigen Lern- (Integrations-) Prozess zu fördern, um besser mit Vielseitigkeit in Haltungen, Einstellungen und sozialem Hintergrund umgehen zu können.
- Gruppendynamische und individuelle Begleitung der Teilnehmer*innen, auf der Basis eines dynamischen Kulturverständnisses zu einer ethischen flexiblen Grundhaltung.

Dabei gilt es, den gesellschaftlichen und psychischen Herausforderungen konstruktiv und sinnvoll im Sinne der Menschlichkeit und Wertschätzung zu begegnen.

HGS-Institut - Systemische Seminare & Weiterbildung - Systemische Interkulturelle Kompetenz

Hanna Grünewald-Selig &
Florian Hopfenmüller GbR

Weinbergstraße 2
93055 Regensburg

+49 176 821 947 84
+49 941 569 993 42

info@hgs-institut.de
www.hgs-institut.de

5. Personelle Ausstattung:

Hanna Grünewald-Selig



Dipl.-Soz.-päd., appr. Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin (VT, ST), Lehrende systemische Therapeutin sie, Beraterin, Coachin, Supervisorin und Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin (DGSF).

Florian Hopfenmüller



Psychologe M. Sc., Systemischer Therapeut (DGSF), Psychologe in einer großen Jugendhilfeeinrichtung, Fortbildungen für das pädagogische Fachpersonal. Assistenz zum Lehrenden systemischen Therapeuten (DGSF), Heilpraktiker und Therapeut in eigener Praxis.

Sunita Balsler



Systemische Therapeutin (DGSF), Systemische Supervisorin (DGSF), Systemische Coachin (DGSF). Verbrachte ihre Kindheit in Indien und ist deutsch-indischer Abstammung. Arbeitet in Deutschland und Indien. Langjährige Erfahrungen mit interkultureller Kompetenz in Supervision, Therapie und Fortbildungen. Organisiert seit 10 Jahren jährliche interkulturelle Reisen nach Indien.

Theresa Simon



Soz.-päd. B.A., Systemische Therapeutin (DGSF), interkulturelle Kompetenz in der Fachhochschule Koblenz. Langjährige Erfahrungen in der sozialpädagogischen Familienhilfe. Supervisorin und Assistenz zur Lehrenden.

HGS-Institut - Systemische Seminare & Weiterbildung - Systemische Interkulturelle Kompetenz

Hanna Grünewald-Selig &
Florian Hopfenmüller GbR

Weinbergstraße 2
93055 Regensburg

+49 176 821 947 84
+49 941 569 993 42

info@hgs-institut.de
www.hgs-institut.de

Dr. Joseph Wasswa



Kulturwissenschaftler, langjährige Erfahrungen und Qualifikationen im Bereich der internationalen Handlungskompetenz, Kulturförderpreisträger der Stadt Regensburg, Musikethnologe, (Kirchen-)Musiker und Kulturbotschafter mit Zusatzstudium „Internationale

Handlungskompetenz“, ugandischer Hintergrund. Konzeptionelle Arbeit und Organisation von Kultur- und Bildungsreisen im ostafrikanischen Raum für Stipendiat*innen. Managing-Director der Werner-Erkes-Stiftung in Ostafrika.

Dr. Phil. Saied Pirmoradi (Gastdozent)



Psychologe, Paar- und Familientherapeut, Systemischer Therapeut (DGSF und SG) DGSF- Deutsche Gesellschaft für Systemische Therapie, Beratung und Familientherapie SG (Systemische Gesellschaft)

Weitere Gastdozenten:

2022 Benjamin Bulgay, SIK-Wiesbaden, DGSF



2023 Mustafa Ayanoglu, Sebastian Oshwald



Gastdozenten von Ufuq, Bayern, Fachstelle zur Prävention religiös begründeter Radikalisierung in Bayern

www.ufuq.de/fachstelle-bayern

HGS-Institut - Systemische Seminare & Weiterbildung - Systemische Interkulturelle Kompetenz

Hanna Grünewald-Selig &
Florian Hopfenmüller GbR

Weinbergstraße 2
93055 Regensburg

+49 176 821 947 84
+49 941 569 993 42

info@hgs-institut.de
www.hgs-institut.de

6. Räumliche Gegebenheiten:

Die Institutsräume sind insgesamt 190 qm groß mit überdachter Terrasse. Die Räume befinden sich in Regensburg-Schwabelweis, einem östlichen Stadtteil von Regensburg. Eine Busanbindung befindet sich direkt vor dem Haus. Nebenan befindet sich eine Apotheke. Die Räume sind großzügig angelegt und befinden sich im Hochparterre des Wohnhauses. Gegenüber befindet sich ein großer Einkaufsparkplatz mit Geschäften und einem Café. Kostenlose Parkmöglichkeiten findet man direkt vor dem Haus, im angrenzenden Wohngebiet oder auf dem großen Einkaufsparkplatz gegenüber.

Folgende Räume stehen zur Verfügung:

Ein großer Seminarraum, ca. 50 m²

Therapieraum 1, ca. 25 m²

Therapieraum 2, ca. 20 m²

Ein Sitzungsraum, ca. 30 m²

Ein Büroraum, ca. 18 m²

Damentoilette mit 2 WC und Waschbecken, ca. 16 m²

Herrentoilette mit 1 WC und Waschbecken, ca. 6 m²

Flur ca. 25 m²

Überdachte große Terrasse, ca. 50 m²

Der Sitzungsraum wird von der Jugendhilfe im.TAKT GmbH genutzt, die für das Jugendamt Sozialpädagogische Familienhilfen und Erziehungsbeistandschaft, sowie Begleitete Umgänge und Schulbegleitung anbietet.

HGS-Institut - Systemische Seminare & Weiterbildung - Systemische Interkulturelle Kompetenz

Hanna Grünewald-Selig &
Florian Hopfenmüller GbR

Weinbergstraße 2
93055 Regensburg

+49 176 821 947 84
+49 941 569 993 42

info@hgs-institut.de
www.hgs-institut.de

Ein virtueller Rundgang ist in der Anlage enthalten und auch in Google Maps zu sehen.

https://www.google.de/maps/place/HGS-Institut+Systemische+Seminare+und+Weiterbildung,+Systemische+Interkulturelle+Kompetenz,/@49.0247935,12.1484629,17z/data=!3m2!4b1!5s0x479fc223441e53f3:0x552e7d5937cb0fe5!4m6!3m5!1s0x479fc330651ccd91:0x5b84a9cdb1ef6626!8m2!3d49.02479!4d12.1510378!16s%2Fg%2F11txs587p3?entry=tту&g_ep=EgoyMDI0MDgyOC4wIKXMDS0ASAFQAw%3D%3D0831011315/537886f4529df4fa2d40ce27821a7ba220240831011315/37ba42



Therapieraum und bei Seminaren ein Nebenraum für Kleingruppenarbeit



HGS-Institut - Systemische Seminare & Weiterbildung - Systemische Interkulturelle Kompetenz

Hanna Grünewald-Selig &
Florian Hopfenmüller GbR

Weinbergstraße 2
93055 Regensburg

+49 176 821 947 84
+49 941 569 993 42

info@hgs-institut.de
www.hgs-institut.de

Seminarraum

Größe: ca. 50m²



Tag der offenen Tür

von links: Theresia Simon, Florian Hopfenmüller und Dr. Joseph Wasswa



HGS-Institut - Systemische Seminare & Weiterbildung - Systemische Interkulturelle Kompetenz










Hanna Grünewald-Selig &
Florian Hopfenmüller GbR

Weinbergstraße 2
93055 Regensburg

+49 176 821 947 84
+49 941 569 993 42

info@hgs-institut.de
www.hgs-institut.de

7. Fortbildungen:

-  08. Juni 2024: Tag der offenen Tür - Vorträge, Musik und Vernissage
-  14. bis 16. Juni 2024 - Grundlagenseminar Weiterbildung
Systemische interkulturelle Beratung
-  22. Juni 2024 - Neue Autorität: Implikationen für die psychosoziale Berufspraxis
-  05. und 07. Juli 2024 - Systemische Interkulturelle Kompetenz
-  19. und 20. Juli 2024 - Systemisches Paarcoaching bei bikulturellen und transkulturellen Paaren
-  21. September 2024: Onlineseminar Hypnotherapie in Indien und Deutschland
-  11. - 12. Oktober 2024 Teamentwicklung mit interkulturellen Teams
-  5. Nov. 2024 Systemische Therapie - Aufbauweiterbildung
Grundlagen
-  29. Nov. - 1. Dez. 2024 Grundlagenkurs Systemische interkulturelle Beratung und Therapie

Weitere Vorträge und Seminare von Hanna Grünewald-Selig und Florian Hopfenmüller finden 2025 in den Institutsräumen statt

Die Themen sind:

- 1.02.2025: Umgang mit inneren Anteilen/innerer Kritiker
- 14.-15.02.: Familienrekonstruktion
- 07.-09.03.: Grundlagen systemischer interkultureller Beratung
- 25.-26.04.: Systemisches Paarcoaching bei bikulturellen und interkulturellen Paaren
- 23.-24.05.: Systemische Sexualberatung - Lösungsorientierte Ansätze
- 21.-22.06.: Systemische Arbeit im interkulturellen Team
- 27.-28.06.: Neue Autorität- neue Ansätze für psychosoziale Arbeit
- 20. 09.: Systemische Telearbeit
- 07.-08.11.: Grundlagen systemischer interkultureller Arbeit

HGS-Institut - Systemische Seminare & Weiterbildung - Systemische Interkulturelle Kompetenz

Hanna Grünewald-Selig &
Florian Hopfenmüller GbR

Weinbergstraße 2
93055 Regensburg

+49 176 821 947 84
+49 941 569 993 42

info@hgs-institut.de
www.hgs-institut.de

8. In-house-Fortbildungen:

In einer stationären Jugendhilfeeinrichtung für geflüchtete Menschen bieten wir seit Sommer 2024 ein Fortbildungsprogramm über 95 UE an: „Systemische interkulturelle Kompetenz in der stationären Jugendhilfe“

Die Teilnehmenden sind studierte Lehrkräfte, Erziehungswissenschaftler*innen und Erzieher*innen und Pädagog*innen, die in ihrem Heimatland ausgebildet wurden, aber bisher keine deutsche Anerkennung für ihre Ausbildung bekommen haben. Diese Menschen erhalten durch die Fortbildung die Möglichkeit, sich beruflich in Deutschland qualifizieren zu können. Die 14 Teilnehmenden bilden in der Einrichtung ein internationales Team. Ihnen bieten wir ein Basisprogramm in systemischer interkultureller Beratung an. Die Teilnehmenden können danach in unsere Beraterweiterbildung einsteigen.

Folgende Themen werden bei der In-House-Fortbildung bearbeitet:

Systemische interkulturelle Kompetenz in der stationären Jugendhilfe:

1. Systemische Tools
2. Systemische interkulturelle Kompetenz
3. Neue Formen der Autorität
4. Kulturbegriff und Werte
5. Fallarbeit
6. Systemische Gruppendynamik
7. Religionen im Dialog
8. Stabilisierung nach traumatischen Erfahrungen
9. Frauen- und Männerrollen und Identität
10. Störungsspezifische systemische Interventionen
11. Timeline und Heldenreise
12. Rituale und Abschied im interkulturellen Kontext
13. Evaluation und Abschluss

HGS-Institut - Systemische Seminare & Weiterbildung - Systemische Interkulturelle Kompetenz

Hanna Grünewald-Selig &
Florian Hopfenmüller GbR

Weinbergstraße 2
93055 Regensburg

+49 176 821 947 84
+49 941 569 993 42

info@hgs-institut.de
www.hgs-institut.de

Das Ziel der Fortbildung ist unter anderem auch die Akkreditierung für die Jugendhilfeeinrichtung als systemische Einrichtung bei der DGSF.

Die Jugendhilfeeinrichtung wurde 2024 neu gegründet und beschäftigt sich mit der Integration geflüchteter unbegleiteter minderjähriger Geflüchteter aus Syrien, Afghanistan und verschiedenen Ländern Afrikas.



9. Abschluss und Kolloquium

Nach der Weiterbildung erhalten die Teilnehmenden ein Abschlusszertifikat. Die letzte Veranstaltung ist das Abschlusskolloquium. Hier stellen die Teilnehmenden ihre Abschlussarbeit vor, die sie vorher schriftlich erarbeitet haben, und erhalten Feedback zu ihren individuellen Entwicklungsschritten von den Kursleitungen und den Teilnehmenden der Weiterbildung.

In der Beraterweiterbildung sind drei Fallarbeiten schriftlich ausführlich zu bearbeiten, in der Therapieweiterbildung fünf. Einer der Beratungsfälle muss mindestens 10 Sitzungen umfassen (Therapie 2 Fälle). Die schriftlichen Arbeiten werden bis 4 Wochen vor dem Abschlussseminar abgegeben. Die Fallstunden werden dokumentiert und im Abschlussbericht nach systemischen Gesichtspunkten ausgewertet.

HGS-Institut - Systemische Seminare & Weiterbildung - Systemische Interkulturelle Kompetenz

Hanna Grünewald-Selig &
Florian Hopfenmüller GbR

Weinbergstraße 2
93055 Regensburg

+49 176 821 947 84
+49 941 569 993 42

info@hgs-institut.de
www.hgs-institut.de

Die ethische Grundhaltung, die auch in der DGSF ausgeschrieben wird, müssen alle Teilnehmenden bei Vertragsunterzeichnung unterschreiben. In unserer Beraterweiterbildung und Aufbauweiterbildung in systemischer interkultureller Therapie sind die Ethikrichtlinien besonders wichtig und werden im Curriculum im Rahmen von Vorurteilen, Stereotypen und Rassismus behandelt.

Abschlusskriterien:

Zum Abschluss muss auch ein Studienbuch abgegeben werden, in dem die Anwesenheitszeiten festgehalten werden.

Für Fehlzeiten gibt es folgende Regelung:

- Fehlen mit triftigem Grund – kostenloses Nachholen
- Fehlen ohne triftigen Grund – kostenpflichtiges Nachholen

Die Anwesenheitspflicht gilt für alle Veranstaltungen. Nur so kann eine Zertifizierung ausgestellt werden.

10. Evaluation und statistische Angaben

Während der Weiterbildung wird nach jedem Seminar ein Feedback-Bogen ausgegeben. Kritikpunkte werden dann im Kolleg*innenkreis und auch einzeln mit den Teammitgliedern ausgewertet. In den Supervisionsseminaren und auch in den anderen Seminaren wird Zeit für entsprechende Klärungen mit den Teilnehmenden täglich eingeräumt. Partizipation und Transparenz sind zwei wichtige Werte des Instituts beim Umgang mit Kritik.

Die Qualitätssicherung erfolgt grundsätzlich durch Rückmeldebögen am Ende der Weiterbildung. Im 2. Abschlusskolloquium werden Fragebögen verteilt und anschließend vom Leitungsteam ausgewertet und in einer Instituts-Intervision mit allen Teammitgliedern aufgearbeitet.

HGS-Institut - Systemische Seminare & Weiterbildung - Systemische Interkulturelle Kompetenz

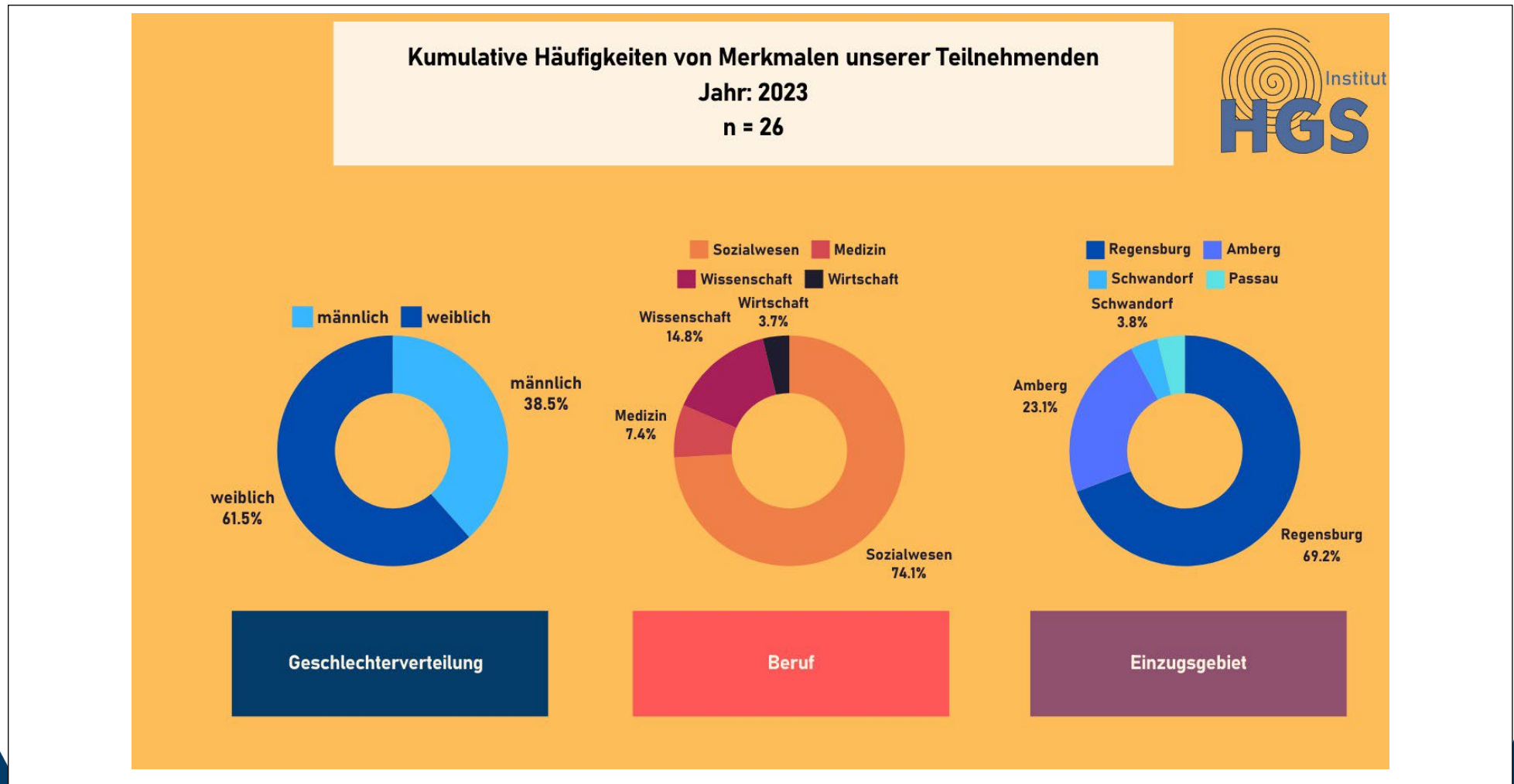
Hanna Grünewald-Selig &
Florian Hopfenmüller GbR

Weinbergstraße 2
93055 Regensburg

+49 176 821 947 84
+49 941 569 993 42

info@hgs-institut.de
www.hgs-institut.de

Statistische Angaben:



11. Qualitätszirkel und Vernetzung

Aus der früheren Lehrtätigkeit und Leiterin von ISYS-Bayern und Sachsen und von 1992 – 1998 Leitung von ISYS-Baden-Württemberg sind die Institute schon während der langjährigen Arbeit von Hanna Grünewald-Selig in der DGSF bekannt (seit Gründung der DGSF). So gab es ab 2023 einen Neubeginn für eine Institutsgründung, die Erarbeitung neuer Inhalte und vieler Aspekte unserer systemischen Weiterbildung mit dem Schwerpunkt interkulturelle Kompetenz.

Mit folgenden Instituten arbeiten wir im DGSF-Qualitätszirkel zusammen:

- ptz cormann-Institute, Uli-Wieland-Str. 10, 88142 Wasserburg am Bodensee- Walter Cormann
www.ptz-cormanninstitute.de
- INSA-Institut GmbH, Alt-Moabit 91b, 10559 Berlin
Henning Walkemeyer, www.insa-berlin.com

- SYSCOACH GmbH, Fraunhoferstraße 16, 80469 München, Ingo Wölfl, www.syscoach.de
- Construct Systemisches Institut & Praxis GbR, Olpener Straße 544, 51109 Köln, Katharina Prünke, www.construct-koeln.de
- NRI-Wesel GbR, Manuele Schmelkamp, Issumer Weg 13 a, 46519 Alpen, www.nri-wesel.de

Vernetzung:

Das HGS-Institut ist mit folgenden Einrichtungen und Vereinen im Austausch:

- ufuq –Fachstelle zur Prävention religiös begründeter Radikalisierung in Bayern
- Förderverein für Musik und Kultur in Uganda
- Landkreis Regensburg - Jugendamt
- im.TAKT GmbH – Familienhilfe Regensburg
- pulse - Jugendhilfe GmbH, Regensburg
- Familienhilfe Wittmann, Amberg

HGS-Institut - Systemische Seminare & Weiterbildung - Systemische Interkulturelle Kompetenz

Hanna Grünewald-Selig &
Florian Hopfenmüller GbR

Weinbergstraße 2
93055 Regensburg

+49 176 821 947 84
+49 941 569 993 42

info@hgs-institut.de
www.hgs-institut.de

- SiK Wiesbaden
- Thomas Wiser Haus, Regenstauf
- KJF Regensburg
- Ukraine-Hilfe, Parsberg
- a.a.a. (Arbeitskreis für ausländische Arbeitnehmer), Regensburg



12. Öffentlichkeitsarbeit

12.1 Von Hanna Grünewald-Selig veranstaltete Fachtagungen und Vorträge

- 2023, DGSF-Kongress, „Karussell der Kulturen“ in Wiesbaden, Workshop: „Systemische interkulturelle Telearbeit“ mit Hanna Grünewald-Selig.
- 2022, HGS-Institut, „Systemische interkulturelle Kompetenz – Methoden – Modelle – Resilienzförderung“, Referenten: Benjamin Bulgay/ SiK Wiesbaden und Hanna Grünewald-Selig, HGS-Institut
- 2021, DGSF-Fachtagung in Regensburg, „Systemische Arbeit bei Ablösung und Adoleszenz“
- 2020, ISYS-Fachtagung in Regensburg, „Vom Schmerz zu mehr Wohlbefinden: Hypnosystemische Methoden im Umgang mit Schmerzen mit Susy Signer-Fischer, PTK-Fortbildung
- 2016, DGSF-Fachtag in Regensburg, ISYS – Institut für Systemische Supervision “Systemisches Arbeiten mit Geflüchteten und Familien mit Migrationshintergrund”, PTK-Fortbildung
- 2015, in Dresden Seminar: „Spieglein-Spieglein an der Wand, Identitätsbildung–Selbstwert- Selbstwirksamkeit – Selbstvertrauen“, hypnosystemische Therapie und Beratung für Jugendliche und Erwachsene, mit mit Susy Signer – Fischer, PTK-Fortbildung.

HGS-Institut - Systemische Seminare & Weiterbildung - Systemische Interkulturelle Kompetenz

Hanna Grünewald-Selig &
Florian Hopfenmüller GbR

Weinbergstraße 2
93055 Regensburg

+49 176 821 947 84
+49 941 569 993 42

info@hgs-institut.de
www.hgs-institut.de

- 2014, Seminar: „Hypnosystemische Arbeit bei Trauma, Gewalt und Missbrauch“, mit Susy Signer – Fischer. Schweiz, PTK-Fortbildung
- 2013, DGSF-Fachtagung „Lebensübergänge, Veränderungen systemisch begleiten“ PTK-Fortbildung.
- 2012, Vorträge beim LApK e. V., „Besser miteinander zurecht kommen“, Workshop m. Hanna Grünewald-Selig, für den Verein Angehörige psychisch Kranker e.V.
- 2011, Seminar mit Bernhard Trenkle: „Hypnose und Selbsthypnose bei Ängsten, Phobien und Panik“, Regensburg , PTK-Fortbildung.
- 2011, Vortrag v. H. Grünewald-Selig in der Internationalen Teiletagung in MEG, Heidelberg: „Ich bin einer – ich bin viele – Wenn innere Teile Systeme bewegen“.
- 2009, DGSF-Fachtagung: „Knotenpunkte – Systemische Konzepte treffen Psychiatrie“ Deutsches Hygiene-Museum Dresden – 100 Teilnehmer, Filmaufnahmen der Vorträge, DGSF-Fachtag, PTK-Fortbildung
- 2007, DGSF- Fachtagung: „Symptome bewegen Systeme – oder wozu ist der Sündenbock gut?“ Bezirksklinikum Regensburg, DGSF-Fachtag, PTK-Fortbildung.
- 2006, Fachtagung a. d. Fachhochschule Dresden, Vortrag v. H. Grünewald-Selig: „Kinder sind das Unbewusste der Familie – hypnosystemische Arbeit mit Kindern u. Jugendlichen“ und „Parts-Party nach Satir“.
- 2005, DGSF- Kongress- Leipzig Thema: „Einführung in hypnosystemische Kinder und Jgdl. –Therapie“
- 2001 – 2005, „Familienaufstellungen nach Satir“, Gemeinde Irlbach/Wenzenbach, Vorträge:
„Alle sieben Jahre aufs Neue- Lebensphasen und Familientherapie“
„Sucht- und die Suche nach sich selbst“
„Eltern-Kinder-Grenzen“
„Grenzenlos hyperaktiv“
„Wenn Großeltern miterziehen“ in Zusammenarbeit mit. Dr. Thomas Eichinger, Kinderarzt
- 1998 – 1999, „Familientherapie als Mutmacher“ Vortragsreihe in Kooperation m. Kath. Erwachsenenbildung, Regensburg
- 1996 und 1997, ConSozial – Fachmesse in Nürnberg 1996 und 1997 je 2 Tage
- 1995, 2. Europäischer Kongress für Psychotherapie: „Systemische Supervision und Hypnose“, MEG, München.

HGS-Institut - Systemische Seminare & Weiterbildung - Systemische Interkulturelle Kompetenz

Hanna Grünewald-Selig &
Florian Hopfenmüller GbR

Weinbergstraße 2
93055 Regensburg

+49 176 821 947 84
+49 941 569 993 42

info@hgs-institut.de
www.hgs-institut.de

- 1993, Symposium „Ökologie und Spiritualität“, Vortrag „Systemische Zusammenhänge von Gewalt und Missbrauch“, Schwarzwald, „Demonstration durch ein Rollenspiel vor dem Plenum“, Video – Aufnahme.
- 1993, Sommerritual mit Prof. Dr. Terry Tafoya und Dipl. Psych. Ingrid Derra-Wippich, und Hanna Grünewald-Selig, Familienveranstaltung mit Eltern und Kindern „Feuer, Wasser, Luft und Erde“ in der Toskana, Italien
- 1992, Kongress: „Balance und Metabalance II“ BKH-Ravensburg, Mein Thema: „Lebensphasen als Inhalt therapeutischer Intervention“.
- 1991, Kongress: „Balance und Metabalance“ BKH Ravensburg, Mein Thema: „Indianische Weltsicht und Systemtherapie“.
- 1988, Vortrag in der Universität Regensburg, Lehrstuhl f. klinische Psychologie, Thema: „Systemische Familientherapie, eine Berufsperspektive für Psychologen

12.2. Veröffentlichung systemischer Themen:

- 2024, Florian Hopfenmüller, Zeitungsartikel in der MZ, interkulturelle Paartherapie
- 2024, Grünewald-Selig, Zeitungsartikel, ehrenamtliche Tätigkeit für Geflüchtete
- 2010, Grünewald-Selig „DVD-Mitschnitte des Fachtages „Knotenpunkte – Systemische Konzepte treffen Psychiatrie“ Dresden

Ein Interview mit Frau Eva Straub, Vorsitzende des Landesverbandes psychisch Kranker e. V. in München 2010

- 2009, Grünewald-Selig „Familienbindungen“ ein Film über eine Familienrekonstruktion mit einem Paar

12.3. Geschichte von Hanna Grünewald-Selig

1982 – 1992

Institut und Weiterbildung in München und Regensburg, Zusammenarbeit von Grünewald-Selig und Leitung mit Vft- München, Peter Nemetschek und IFW Prof. Peter Müller- Egloff, Hypnosystemische Therapie MEG München.

1994 – 1990

IFT- Verein zur Förderung integrierter Familientherapie in Regensburg. Weiterbildung in Systemischer Therapie – 3-jährig. Der Verein wurde 1992 aufgelöst.

1992

Gründung von ISYS- Institut für Systemische Supervision in Bayern und Baden-Württemberg

1996

Abteilung in Dresden, Sachsen – ISYS-Sachsen

HGS-Institut - Systemische Seminare & Weiterbildung - Systemische Interkulturelle Kompetenz

Hanna Grünewald-Selig &
Florian Hopfenmüller GbR

Weinbergstraße 2
93055 Regensburg

+49 176 821 947 84
+49 941 569 993 42

info@hgs-institut.de
www.hgs-institut.de

1998

Verkauf von ISYS-Baden-Württemberg an Frieder Pfrommer
und Herbert Roling

2000

DGSF-Gründung – Mitgliedschaft

Ende 2019

Verkauf von ISYS-Bayern an Evelyn Schätzler

2020 – 2023

weiter Lehrtherapeutin in ISYS

2022

Aufbau der interkulturellen Arbeit und HGS-Institut

2023

01.02.2023 Gründung HGS-Institut GbR mit Florian Hopfenmüller

2024

Fortbildungen und Weiterbildung in systemischer interkultureller
Beratung und Therapie – Inhousefortbildung über 1 Jahr.

2024

DGSF-Anerkennung der Curricula

Sept. 2024 Audit mit Institutsvertreter*innen



HGS-Institut - Systemische Seminare & Weiterbildung - Systemische Interkulturelle Kompetenz

Hanna Grünewald-Selig &
Florian Hopfenmüller GbR

Weinbergstraße 2
93055 Regensburg

+49 176 821 947 84
+49 941 569 993 42

info@hgs-institut.de
www.hgs-institut.de